



Nächster Messestopp: RATL 2027 in Karlsruhe

Auf der Fachmesse SteinExpo 2026 in Europas größtem Basaltsteinbruch gibt das Messeteam der RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE (RATL) am Stand P 103 einen Ausblick auf die kommende Messeausgabe vom 3. bis 5. Juni 2027 in Karlsruhe. Das kompakte Format der Demonstrationsmesse mit klarem Fokus auf Bau, Abbruch und Recycling bietet Ausstellenden und Besuchenden zugleich eine ideale Plattform zum praxisnahen Austausch über neueste Maschinentechnik und Vergleichsmöglichkeiten für die Vorbereitung anstehender Investitionsentscheidungen.

Karlsruhe, 30. Juli 2026. Die RATL wird ihrem besonderen Charakter als branchenübergreifende Demonstrationsmesse vom Bau über Abbruch bis zum Recycling auch im Jahr 2027 gerecht. Daneben erhalten die Anwendungen der Technologien für den Garten- und Landschaftsbau ihren Raum. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Renommiertere Marken wie JCB Deutschland GmbH, Kiesel GmbH, Wacker Neuson Vertrieb Deutschland GmbH & Co. KG, Zeppelin Baumaschinen GmbH oder das Schweizer Unternehmen GIPO GISLER POWER AG wie auch die Komptech GmbH aus Österreich haben sich bereits ihren Platz auf dem Outdoor-Messegelände gesichert. „Durch die Verknüpfung der beiden Themenwelten Recycling und Tiefbau mit verschiedenen Demo-Formaten und Live-Demos an den Ständen möchten wir das gesamte Messegelände zu einer übergreifenden Kreislaufwirtschaft verwandeln“, betont Project Managerin Laura Weber. Die RATL hat einen Fachbesucheranteil von 95 Prozent, davon rund dreiviertel mit Investitionsbefugnis.

Auf dem 90.000 Quadratmeter großen Peter-Gross-Bau Areal, dem Freigelände der Messe Karlsruhe, werden auch im Jahr 2027 verschiedene Musterbaustellen und Aktionsflächen ihren Platz haben. Sie beinhalten Live-Maschinenvorfürungen unter realen Baustellenbedingungen. Im Mittelpunkt des Geländes befindet sich die Anbaugeräte-Arena, die praxisorientiert die gesamte Prozesskette von der selektiven Rückbauarbeit bis hin zur nachhaltigen Aufbereitung mineralischer Bauabfälle unter Einsatz verschiedener Anbaugeräte präsentiert. Weitere thematische Schwerpunkte sind der Infrastrukturbau, CO₂-neutrale Antriebe sowie das Recycling von Holz & Biomasse. Die besondere Bedeutung der Fachkräftegewinnung unterstreicht die Messe Karlsruhe mit einer neuen, prominenteren Platzierung der „BAUSTELLE → ZUKUNFT“ im Freigelände. Der Hallenbereich der kommenden Ausgabe widmet sich den digitalen Lösungen, wie beispielsweise Telematik, Messtechnik oder der digitalen Organisation mobiler Arbeitseinheiten – zum ersten Mal verstärkt mit einer neu gestalteten Start-up Area. Junge Unternehmen präsentieren sich auf einem Forum, das zugleich die Bühne für ein Mineralik-Forum sein wird. Interessierte Ausstellende und Besuchende können sich auf der SteinExpo vom 02. bis 05.09.2026 im Pavillon auf Ebene D Stand P103 über Beteiligungsmöglichkeiten und Mehrwerte für ihr Unternehmen informieren.

2.917 Zeichen incl. Leerzeichen
Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

Ansprechpartner Wolfgang Ackenheil
Tel. +49 170 1041018 | wolfgang.ackenheil@messe-karlsruhe.de

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
tel +49 721 3720-0
fax +49 721 3720-99-2116
info@messe-karlsruhe.de
messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats
Erste Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

Mitglied
AUMA | FKM | GCB
IDFA | EVVC | ICCA

ratl-messe.com

messe
— karlsruhe

Bildunterschriften



[Pressefoto Messegelände]

Das Peter-Gross-Bau Areal wird 2027 zum Marktplatz innovativer Maschinentechnik

Credits: Messe Karlsruhe/Jens Arbogast



[Pressefoto Messehalle]

Im Hallenbereich finden Besucher digitale Lösungen sowie eine neue Start-up Area

Credits: Messe Karlsruhe/Jürgen Rösner